Schnell, selten, geschützt: Der Wanderfalke auf dem Bantiger



Steckbrief Wanderfalke

Lebensraum: Verschiedene offene Lebensräume, Felsen

Vogelgruppe: Falken (Falco peregrinus)

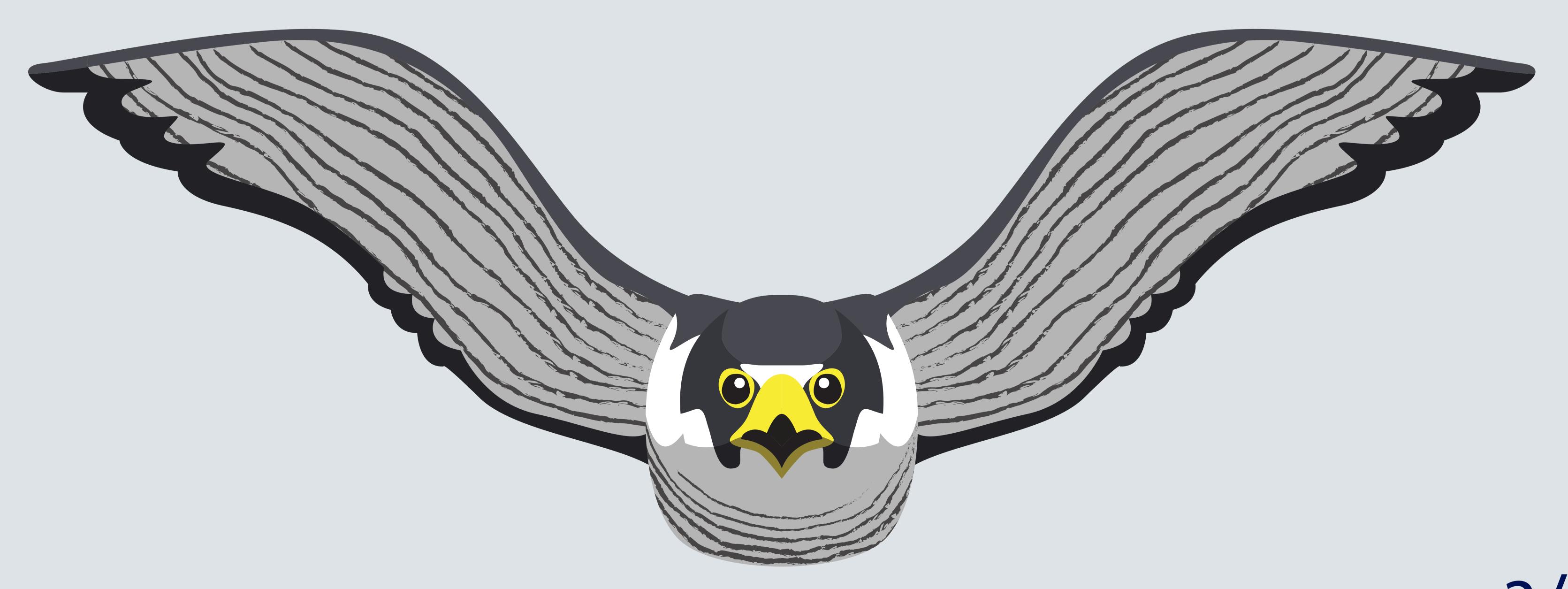
Nahrung: Vögel (Tauben, Saatkrähen)

Zugverhalten: Überwiegend Standvogel

Brutort: Felsnischen, hohe Gebäude, Türme

Brutdauer: 29-32 Tage (einmal pro Jahr)

Gelege: 3-4 Eier



Informationen

Pestizide wie DDT brachten den Wanderfalken fast zum **Aussterben**. Dank **Artenschutzmassnahmen** und dem DDT-Verbot 1972 erholte sich der Bestand. Heute gibt es in der Schweiz rund **300 Brutpaare**. Doch Gefahren bleiben: gezielte Vergiftung, Zerstörung von Brutplätzen und Störungen durch Freizeitaktivitäten. **Swisscom** und der **Greifenhof** helfen mit Nistplätzen für Wanderfalken, Tauben- und Saatkrähenbestände auf natürliche Weise zu regulieren.

3/

Merkmale

Körper:

Kräftig, lange spitze Flügel, mittellanger Schwanz

Färbung:

♂: Schiefergrau, gebänderte Unterseite, schwarzer «Backenbart»

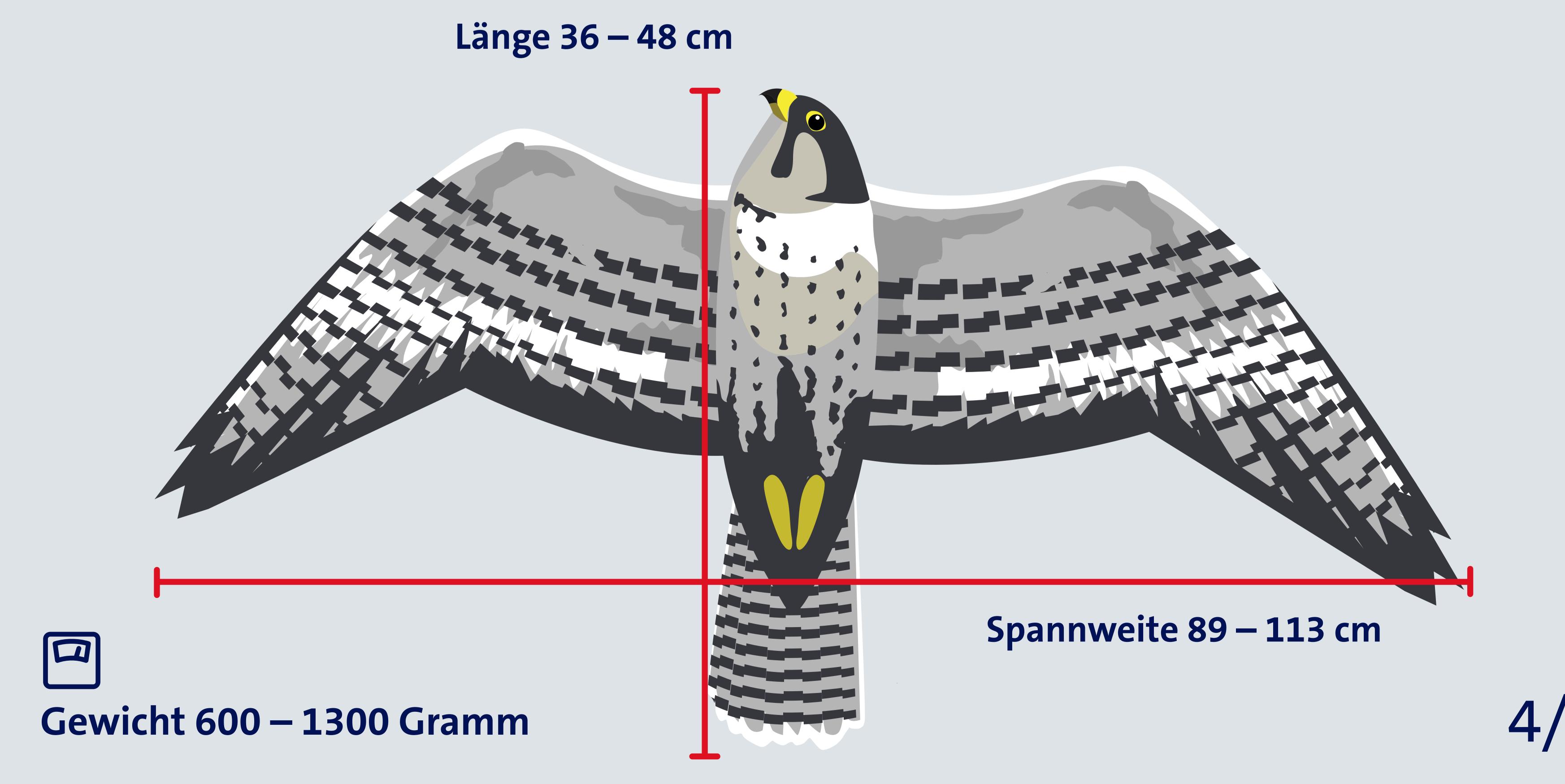
Q: Grösser, bräunlicher

Kopf:

Dunkel mit breitem schwarzem Backenstreif

Besonderheit:

Schnellstes Tier der Welt – bis zu 360 km/h im Sturzflug!



Beobachtungstipps

Beste Zeit:

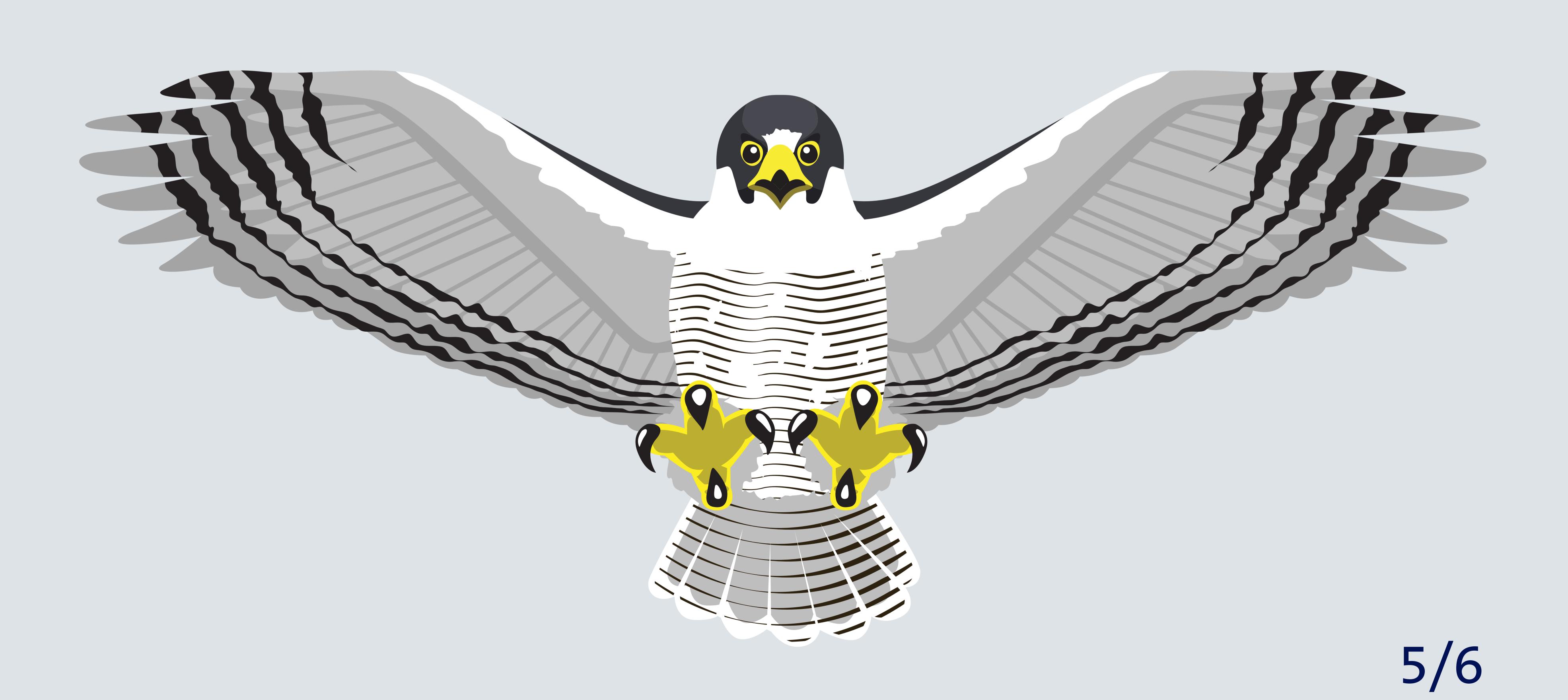
Ausserhalb der Brutzeit (Juni - Februar)

Lebensräume:

Offene Felder, Gewässernähe, Städte

Erkennungsmerkmale:

Grösser als Turm- oder Baumfalke Rasante Flugmanöver & Sturzflüge



Gemeinsam für mehr Biodiversität



